

Konzept:
Begegnungssprache Französisch

erstellt am 08.01.2024

Die Goethe-Grundschule bietet seit der Gründung der Schule **Französisch als Begegnungssprache** für die Klassen 1-4 an, für den in erster Linie eine Lehrkraft mit der Muttersprache Französisch verantwortlich ist. Um den Kindern möglichst viel Sprachpraxis zu ermöglichen, werden die Klassen der Klassenstufen 1-4 in zwei Gruppen eingeteilt. Für alle interessierten Kinder der Klassen 5 und 6 gibt es eine Fortführung in Form einer Neigungsdifferenzierung.

Im Vordergrund des Französischunterrichts als Begegnungssprache steht der **spielerische Aspekt**, um Freude und Neugier an der französischen Sprache und Kultur zu wecken, aber auch das **gemeinsame Erleben von Festen**, z.B. am Dreikönigstag oder am Tag der Crêpes am 2. Februar. Es wird vorrangig mit französischem Liedgut und französischen Büchern gearbeitet.

Die **Themen** *Das bin ich, Farben, Schule, Zahlen, Körper, Haustiere sowie Speisen und Getränke* werden spiralcurricular unterrichtet. **Authentische Unterrichtsmaterialien** sind für die unterrichtenden Französischlehrerinnen dabei ebenso selbstverständlich wie der **Einsatz verschiedener Medien** sowie die Ermöglichung der **Begegnung mit Muttersprachlern**.

So freuen wir uns, wenn einmal im Jahr das **FranceMobil** an unsere Schule kommt und die französischsprachigen Lektorinnen/ Lektoren je eine Klasse eines jeden Jahrgangs mit ihrem Animationsprogramm begeistern. Im Rahmen des französischen Jugendfilmfestivals **Cinéfête** schauen sich Kinder der Jahrgangsstufe 4 angebotsabhängig einen französischsprachigen Film mit deutschen Untertiteln an.

Ein aktiver Schüleraustausch mit einer Partnerschule in Versailles soll angeregt werden.